

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erstellung von Fundamenten und Sockeln unter die Wände der Stallbaracken auf dem Beundenfelde in Bern wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung, Zimmer Nr. 101, Bundeshaus Westbau, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Stallbaracken in Bern“ bis und mit dem 3. Mai nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 21. April 1903.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

Vakante Stelle:	III. Adjunkt beim eidg. Oberforstinspektorat.
Erfordernisse:	Eidg. Wählbarkeitszeugnis und mehrjährige forstliche Praxis.
Besoldung:	Fr. 5000 bis 6200.
Anmeldungstermin:	31. Mai 1903.
Anmeldung an:	Departement des Innern.
Bemerkungen:	Es wird gründliche Kenntniss der französischen Sprache verlangt.

Militärdepartement.

Vakante Stelle:	Reitlehrer der eidg. Pferderegianstalt.
Erfordernisse:	Offizier der schweizerischen Armee. Gewandter Reiter und vertraut mit der Remontendressur.

Besoldung: Fr. 4000 bis 5000.
Anmeldungstermin: 1. Mai 1903.
Anmeldung an: Militärdepartement.
Bemerkungen: Antritt sofort nach stattgefundener Wahl.

Vakante Stelle: **Waffenkontrolleur der IV. Division.**
Erfordernisse: Offiziersgrad, technische Bildung, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin: 15. Mai 1903.
Anmeldung an: Militärdepartement.

Finanz- und Zolldepartement.

Finanzverwaltung.

Vakante Stelle: **Adjunkt der Finanzkontrolle.**
Erfordernisse: Kenntnis des Budget-, Kassen- und Rechnungswesens der Bundesverwaltung.
Besoldung: Fr. 5000 bis 6200.
Anmeldungstermin: 1. Mai 1903.
Anmeldung an: Finanzdepartement.

Zollverwaltung.

Vakante Stelle: **Sekretär der Direktion des VI. Zollgebietes (Genf).**
Erfordernisse: Umfassende Kenntnisse des praktischen Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5300.
Anmeldungstermin: 2. Mai 1903.
Anmeldung an: Zolldirektion Genf.
Bemerkungen: II. Ausschreibung.

Vakante Stelle: Einnehmer beim Hauptzollamt in Verrières.
Erfordernisse: Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5000.
Anmeldungstermin: 9. Mai 1903.
Anmeldung an: Zolldirektion in Lausanne.

Vakante Stelle: Einnehmer beim Hauptzollamt in Campocologno.
Erfordernisse: Kenntnis des Zolldienstes, sowie der italienischen und deutschen Sprache.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4200.
Anmeldungstermin: 9. Mai 1903.
Anmeldung an: Zolldirektion in Chur.

Vakante Stelle: Kontrolleur beim Hauptzollamt Chiasso-Strasse.
Erfordernisse: Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4200.
Anmeldungstermin: 9. Mai 1903.
Anmeldung an: Zolldirektion in Lugano.

Post-, Telegraphen- und Zollstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1. Postcommis in Brig. Anmeldung bis zum 12. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
2. Posthalter in Pieterlen (Bern). Anmeldung bis zum 12. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
3. Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 12. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Basel.

4. Briefträger und Bote in Gersau. Anmeldung bis zum 12. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
5. Briefträger und Bote in Niederteufen (Appenzell A. Rh.). Anmeldung bis zum 12. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
6. Briefträger und Bote in Rütli (St. Gallen). Anmeldung bis zum 12. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
7. Telegraphist in Gondo (Wallis). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Despeschenprovision. Anmeldung bis zum 12. Mai 1903 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
8. Telegraphist in Sédeilles (Waadt). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Despeschenprovision. Anmeldung bis zum 12. Mai 1903 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
9. Telegraphist in Solothurn. Kenntnis des Telephondienstes erforderlich. Anmeldung bis zum 12. Mai 1903 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
10. Chef des Haupttelegraphenbureaus in St. Gallen. Anmeldung bis zum 12. Mai 1903 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.

1. Briefträger in Genf. Anmeldung bis zum 5. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 2. Postcommis in Freiburg.
 3. Posthalter in Sedeilles (Waadt).
 4. Briefträger, Packer und Bureau-diener in Orbe.
 5. Posthalter in Lenk (Bern). Anmeldung bis zum 5. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 6. Postcommis in Delsberg.
 7. Briefträger in Delsberg.
 8. Postcommis in Tramelan-dessus.
 9. Oberbriefträger in Solothurn.
 10. Postbureaudiener in Solothurn.
 11. Briefträger und Bote in Zuchwil (Solothurn).
 12. Posthalter in Stansstad (Nidwalden). Anmeldung bis zum 5. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 13. Drei Postcommis in Zürich.
 14. Briefträger in Zürich.
 15. Briefträger und Bote in Uetikon (Zürich).
 16. Postbureaudiener in Zürich.
 17. Briefträger und Bote in Leimbach (Zürich).
 18. Postcommis in Romanshorn.
- Anmeldung bis zum 5. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- Anmeldung bis zum 5. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- Anmeldung bis zum 5. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- Anmeldung bis zum 5. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

19. Unterbureauchef beim Hauptpostbureau St. Gallen. Anmeldung bis zum 5. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
 20. Postcommis in Chur. Anmeldung bis zum 5. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Chur.
 21. Postablagehalter, Briefträger und Bote in Daro (Tessin).
 22. Postbureaudiener und Packer in Bellinzona.
- } Anmeldung bis zum 5. Mai 1903 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
23. Telegraphist in Kandersteg (Bern). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 2. Mai 1903 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
 24. Telegraphist in Winterthur. Anmeldung bis zum 5. Mai 1903 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.

Öffentlicher Fataltermin.

(Erbenausmittlung.)

Am 9. April abhin verstarb in Alpnach (Obwalden) Witwe Anna Marie Lüthold geb. Hermann, geboren in Stansstad (Nidwalden), den 30. Dezember 1810, ohne Hinterlassung von Leibeserben. Infolgedessen sollen zu diesem Nachlaß zahlreiche Nachkommen von Seitenverwandten erberechtigt sein, über deren Aufenthalt und zum Teil über deren Existenz Unklarheit waltet.

Es wird daher auf Verlangen nach Maßgabe von Art. 209 der herwärtigen Zivilprozeßordnung an alle diejenigen Personen, welche auf den Nachlaß der genannten Witwe Lüthold-Hermann erbrechtliche Ansprüche erheben zu können glauben, die premtorische Aufforderung erlassen, diese ihre Ansprüche unter Vorlage der nötigen Ausweise bis und mit **1. August 1903** bei der Obergerichtskanzlei Obwalden anzumelden, ansonst allfällige spätere Ansprüche an genannte Verlassenschaft für immer als dahingefallen erklärt sind.

Sarnen, den 21. April 1903.

Im Namen der obergerichtlichen Justizkommission,

Der Präsident:

P. H. Ming.

Der Aktuar:

Joh. Wirz.



Zusammenstellung der im Monat März 1903 auf den wichtigeren schweizerischen Normalspurbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1 Bezeichnung der Eisenbahnen	2 Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien Kilometer	3 Davon doppel-spurig	4-9 Total der beförderten						10-11 Total der zurückgelegten		12 Auf die regelmäßigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen: Zugskilometer	13 Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	14-19 An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:						20-25 Ursache der Verspätungen					26-27 Prozente		28 Anzahl der versäumten Anschlüsse	29 Bezeichnung der Eisenbahnen	
			4-6 im Fahrplan vorgesehenen regelmässigen			7-9 Fakultativ- und Extra-			10 Zugs-	11 Achskilometer			14-16 Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung			17-19 Güterzüge mit Personenbeförderung mit 15 und mehr Minuten Verspätung			20 Durch Verspätung der Anschlussanstalten	21-23 Auf der eigenen Linie			24 Total	25 Total im gleichen Monat des Vorjahres	26 der gemäß Kolonnen 22 und 23 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge			27 im gleichen Monat des Vorjahres
			4 Personenzüge	5 Güterzüge mit Personenbeförderung	6 reinen Güterzüge	7 Personenzüge	8 Güterzüge mit Personenbeförderung	9 reinen Güterzüge					14 Anzahl	15 Durchschnittliche Verspätung	16 Größte Verspätung	17 Anzahl	18 Durchschnittliche Verspätung	19 Größte Verspätung		21 infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen	22 infolge von Rollmaterialdefekten	23 durch den Stations- und Fahrdienst						
									14 Minuten	15 Minuten									16 Minuten				17 Minuten	18 Minuten	19 Minuten			
1. Hauptbahnen.																												
Schweiz. Bundesbahnen ¹⁾	1483	245	20 840	3498	5 680	74	—	2205	1 195 892	32 918 958	927 918	21 523	124	14	40	15	21	37	51	1	2	85	88	101	0,85	0,44	43	S. B. B.
Jura-Simplon-Bahn ²⁾	1094	145	7 707	1362	3 255	9	—	1014	674 725	18 408 424	507 497	16 827	83	17	56	11	19	25	28	1	—	65	66	97	0,72	1,08	24	J. S.
Gotthardbahn	290	122	2 113	405	918	74	—	555	285 848	8 938 885	174 192	30 824	50	19	37	2	16	16	34	—	1	17	18	23	0,71	0,84	3	G. B.
Bern-Neuenburg-Bahn	43	—	403	93	52	—	—	—	23 564	334 894	5 328	7 788	10	14	21	2	20	20	8	—	—	4	4	1	0,80	0,28	1	B. N.
Jura-Neuenburg-Bahn	38	2	589	403	165	—	—	17	30 003	375 734	24 676	9 888	7	14	29	—	—	—	4	—	—	3	3	1	0,80	—	—	J. N.
2. Nebenbahnen.																												
Thunerseebahn ³⁾	80	—	775	155	156	—	—	5	29 122	377 175	24 397	4 175	21	16	42	—	—	—	10	—	—	11	11	1	1,18	—	—	T. S. B.
Töftalbahn ⁴⁾	66	—	625	88	104	—	—	19	24 786	241 791	22 537	3 664	1	52	52	—	—	—	—	—	1	—	1	—	0,14	—	5	T. T. B.
Stodsbahn	50	—	1 147	—	—	—	—	13	17 727	126 779	17 577	2 536	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	S. O. B.
Seetalbahn	50	—	527	62	156	—	—	19	20 614	234 872	17 577	4 697	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	S. T. B.
Emmentalbahn	43	—	496	186	156	1	—	7	17 229	265 000	14 632	6 163	2	14	15	—	—	—	—	—	—	2	2	2	0,89	0,84	—	E. B.
Langenthal-Huttwil-Wolhusen-Bahn	41	—	496	248	—	—	—	13	15 438	197 650	15 252	4 821	—	—	—	1	18	18	—	—	—	1	1	1	0,18	—	—	L. H. W. B.
Burgdorf-Thun-Bahn	41	—	390	—	80	3	—	26	18 971	189 032	15 990	4 611	2	10	10	—	—	—	1	—	—	1	1	8	0,28	0,52	—	B. T. B.
Gürbetalbahn	34	—	322	52	52	—	—	2	14 490	143 038	12 716	4 207	13	14	21	—	—	—	6	—	—	7	7	—	1,87	—	4	G. T. B.
Freiburg-Murten-Ins	23	—	466	—	—	—	—	18	11 132	79 308	10 718	3 448	46	14	22	1	23	23	—	—	—	47	47	—	10,08	—	—	F. M.
Sihltalbahn	19	—	434	—	104	—	—	10	7 890	71 848	6 882	3 781	1	18	18	—	—	—	—	—	1	—	1	—	0,28	—	1	Sihl T. B.
<i>Totale und Durchschnittszahlen</i>	3395	514	37 330	6552	10 878	161	—	3923	2 387 431	62 903 388	1 797 889	18 528	360	18	56	32	20	37	142	2	5	243	250	—	0,56	—	81	
<i>Im Monat März 1903</i>	3403	524	33 945	5940	10 288	116	8	2965	2 238 839	57 971 812	1 717 142	17 035	282	17	126	77	23	62	124	13	11	211	235	—	0,55	—	156	

¹⁾ Inkl. Basler Verbindungsbahn und der Linie Wald-Rüti.
²⁾ " Bulle-Romont, Régional Val-de-Travers, Pont-Brassus und Pruntrut-Bonfol.
³⁾ " Spiez-Erlenbach, Erlenbach-Zweisimmen und Spiez-Frutigen.
⁴⁾ " Üriikon-Bauma.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1903
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	17
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	29.04.1903
Date	
Data	
Seite	672-676
Page	
Pagina	
Ref. No	10 020 530

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.